

Artenreiche Streuobstwiese

Projekträger: Verein zur Förderung der Orphisch-Musischen Erziehung e.V.

Themenschwerpunkt: Pflanzung regionaltypischer Obstbäume und extensive Wiesenpflege fördern standortgerechte Vegetation. Erhalt von Trockenmauern und Gehölzpflege schaffen strukturreiche Lebensräume für Insekten, Vögel, Fledermäuse, Bodenorganismen und herpetofaunistische Arten wie Äsculapnatter.

Gemeinde/Stadt/Lage: Neckarsteinach

Dauer ein Jahr



DAS PROJEKT

Zur Umsetzung der naturschutzrechtlichen Kompensationsmaßnahme im Zusammenhang mit dem Naturkindergarten-Projekt beauftragen wir Fachfirmen für Landschaftspflege und Baumpflege sowie eine spezialisierte Baumschule. Die Maßnahme umfasst die fachgerechte Pflanzung von zehn regionaltypischen Hochstamm-Obstbäumen inklusive Stammschutz, Verankerung und nötigem Pflanzmaterial. Zur Förderung der Artenvielfalt werden zusätzlich Nisthilfen für Vögel und Insekten und Nattern installiert. Die Wiesenpflege erfolgt durch zwei jährliche Mahdgänge durch einen Fachbetrieb, Einbringung unter Einhaltung naturschutzfachlicher Vorgaben (Mahd ab Mitte Juni, ohne Düngung oder Pestizideinsatz, vollständige Schnittgutabfuhr). Nachsaat mit gebietsheimischem Saatgut (Herkunft: Hessisches Bergland/Westdeutsches Hügelland). Auch der Rückschnitt von Gehölzen sowie die Pflege

BEDEUTUNG FÜR UMWELT- UND NATURSCHUTZ

Ziel des Projekts ist die ökologische Aufwertung einer rund 3.400?m² großen, bislang artenarmen Wiese in Hirschhorn zu einer ökologisch wertvollen, extensiv gepflegten Streuobstwiese mit regionaltypischen Hochstamm-Obstbäumen: Erhalt und Förderung der biologischen Vielfalt, insbesondere durch die Neuschaffung von Lebensräumen für Insekten, Vögel, Fledermäuse und Kleinsäuger, Erhalt und Pflege von artenreichen Wiesenflächen mit heimischen Pflanzenarten, die Wiederherstellung und dauerhafte Pflege von ökologisch wertvollen Landschaftselementen wie Trockenmauern, Hecken und Einzelbäumen.